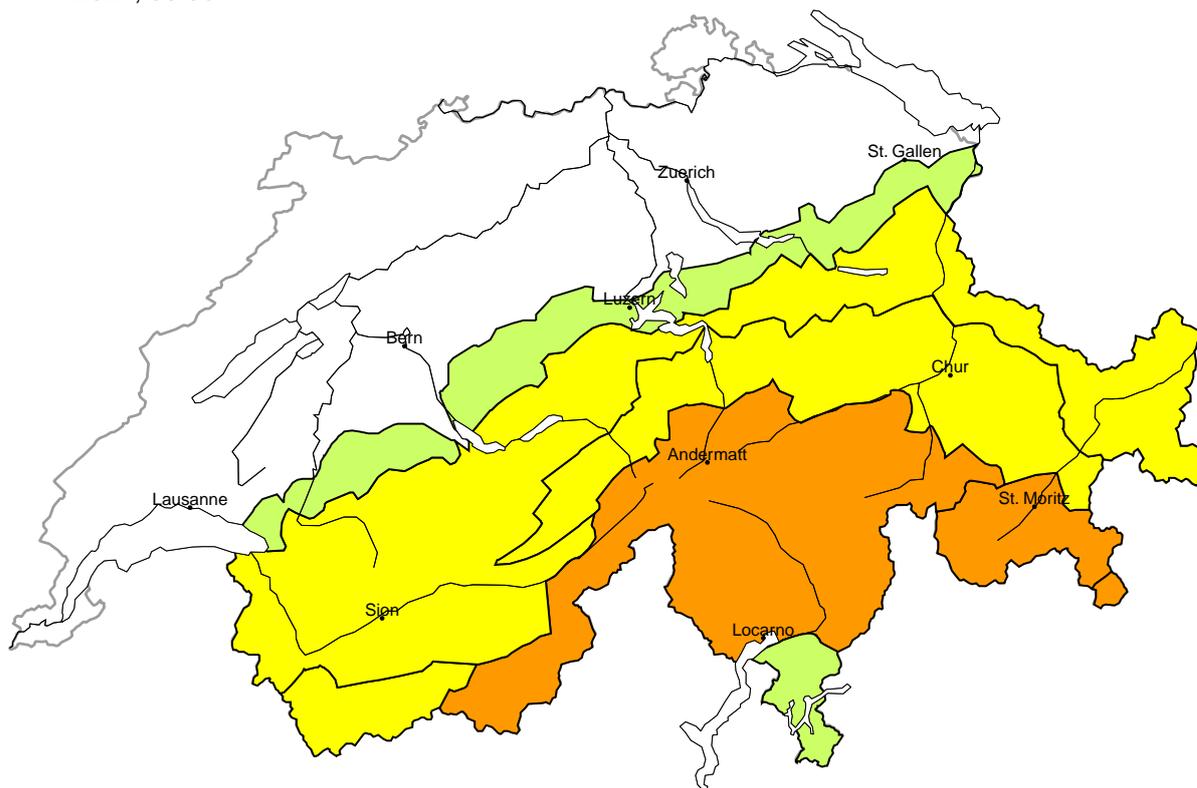


Lawinengefahr

Aktualisiert am 11.4.2024, 08:00

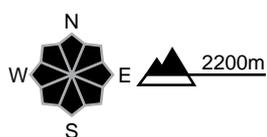


Gebiet A Erheblich (3=)



Neuschnee

Gefahrenstellen



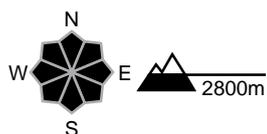
Gefahrenbeschreibung

Neu- und Triebsschnee sind störanfällig. Einzelne Personen können Lawinen auslösen. Diese können gross werden. Abseits der Pisten braucht es Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und Vorsicht.

Erheblich (3)

Nassschnee, Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf vermehrt feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten, auch grosse. Zudem sind mittlere und grosse Gleitschneelawinen möglich. Dies vor allem an steilen Grashängen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Gebiet B

Erheblich (3-)



Triebschnee

Gefahrenstellen



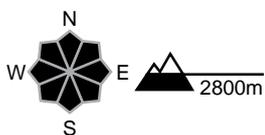
Gefahrenbeschreibung

Der Neuschnee der letzten zwei Tage und insbesondere die Trieb Schneeansammlungen sind teils störanfällig. Einzelne Personen können Lawinen auslösen. Diese können vereinzelt gross werden. Abseits der Pisten braucht es Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl.

Erheblich (3)

Nassschnee, Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf vermehrt feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten, auch grosse. Zudem sind mittlere und grosse Gleitschneelawinen möglich. Dies vor allem an steilen Grashängen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Gebiet C

Mässig (2+)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Der Neuschnee und insbesondere die vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden vorhandenen Trieb Schneeansammlungen sind teils störanfällig. Einzelne Personen können Lawinen auslösen. Diese sind meist mittelgross. Abseits der Pisten braucht es eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf vermehrt feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Zudem sind mittlere und grosse Gleitschneelawinen möglich. Dies vor allem an steilen Grashängen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.



Gebiet D

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbescrieb

Der Neuschnee und insbesondere die vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden vorhandenen Trieb Schneeansammlungen sind teils störanfällig. Einzelne Personen können Lawinen auslösen. Diese können mittlere Grösse erreichen. Die Trieb Schneeansammlungen sollten im steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Mässig (2)

Nassschnee, Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbescrieb

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf vermehrt feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Zudem sind mittlere und grosse Gleitschneelawinen möglich. Dies vor allem an steilen Grashängen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Gebiet E

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände in hohen Lagen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Gering (1)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne Gleitschneelawinen möglich. Diese können teilweise mittlere Grösse erreichen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten möglichst gemieden werden.



Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 10.4.2024, 17:00

Schneedecke

Neu- und Tribschnee vom Mittwoch bilden derzeit die Hauptgefahr für trockene Lawinen. Mit der Sonneneinstrahlung und dem Temperaturanstieg sind vermehrt Lockerschneelawinen aus dem Neuschnee zu erwarten. Brüche tiefer in der Schneedecke sind kaum zu erwarten.

Unter dem Neuschnee ist die Schneedecke an Süd- und Westhängen bis gegen 3000 m hinauf durchfeuchtet, an Osthängen bis gegen 2500 m und an Nordhängen bis auf rund 2200 m.

Es sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich, auch grosse. Diese sind zwar häufiger im Tagesverlauf, können vereinzelt aber auch in der Nacht oder am Morgen abgehen.

Wetter Rückblick auf Mittwoch, 10.04.2024

Es war meist stark bewölkt und oberhalb von 1000 bis 1400 m fiel vor allem im Osten noch Schnee. Im Tagesverlauf gab es aus Westen und allgemein in der Höhe Aufhellungen.

Neuschnee

Von Niederschlagsbeginn am Dienstagmorgen bis am Mittwochnachmittag fielen oberhalb von rund 2000 m folgende Schneemengen:

- Alpenhauptkamm vom Trientgebiet bis zum Unterengadin und Gebiete südlich davon, sowie nördlicher Alpenkamm vom Aletschgebiet bis in Glarner Alpen und in Mittelbünden: 20 bis 40 cm, lokal auch mehr
- sonst verbreitet 10 bis 20 cm

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei -3 °C

Wind

- am Alpensüdhang starker Nordföhn
- sonst schwacher bis mässiger Wind aus nordöstlicher Richtung

Wetter Prognose bis Donnerstag, 11.04.2024

In der ersten Nachthälfte auf Donnerstag gibt es stellenweise noch letzte Schneeflocken, dann klart es überall auf. Tagsüber ist es sonnig.

Neuschnee

-

Temperatur

steigend, am Mittag auf 2000 m bei +7 °C

Wind

schwach

Tendenz bis Samstag, 13.04.2024

Es ist sonnig und mild. Der Wind weht schwach.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt ab. Am Morgen sind nach den klaren Nächten zunehmend recht günstige Verhältnisse zu erwarten. Im Tagesverlauf steigt die Gefahr von nassen Lawinen jeweils an. Skitouren und Hüttenzustiege sollten früh gestartet und beendet werden.

Weiterhin sind Gleitschneelawinen zu erwarten, auch grosse.